



4. Nanotechnologie- forum Hessen

“What’s next for International
Nanomarkets”

10⁻⁹ m

4. Nanotechnologie- forum Hessen

22. und 23. November 2007
Messe Frankfurt
Halle 4

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



Als führender europäischer Standort in diesem Bereich setzt sich Hessen seit Jahren intensiv für die Nutzung und Weiterentwicklung der Nano- und Materialtechnologien ein. Wichtiger Eckpfeiler dieses Engagements ist das Nanotechnologieforum Hes-

sen, das am 22. und 23. November 2007 unter dem Motto "What's next for International Nanomarkets" in seine vierte Runde geht. In den vergangenen Jahren hat sich das Nanotechnologieforum bereits weit über die hessischen Landesgrenzen als zentrale Netzwerkveranstaltung für Top-Entscheider aus Wirtschaft und Wissenschaft einen Namen gemacht.

Dieses Jahr präsentiert sich der Kongress mit vierfacher Schlagkraft. Gemeinsam mit den Messepartnern Nanosolutions und Messe Frankfurt sowie der DECHEMA entsteht unter dem gemeinsamen Dach "nanotech+material week frankfurt" im Herzen Europas eine neue Leitveranstaltung für Nanotechnologien, die internationalen Fachbesuchern das Tor zum europäischen Nanotechmarkt öffnet. Die in dieser Form und Umfang einmalige Zusammenführung von renommierten Fachveranstaltungen am Standort Messe Frankfurt zeigt einmal mehr die Schrittmacherfunktion Hessens im Bereich der Nano- und Materialtechnologien.

Im Rahmen der „nanotech+material week frankfurt“ bildet das Nanotechnologieforum Hessen das zentrale Kongresshighlight. Fachthemen wie NanoEnergie oder Nano-Mikro-Integration werden dabei ebenso behandelt wie die wirtschaftlichen Perspektiven internationaler Nanomärkte. Wie die Einbindung von Nanotechnologien in Produktionsprozesse erfolgen kann und welche Vorteile sich speziell für kleine und mittlere Unternehmen dadurch ergeben, wird in gleicher Weise diskutiert, wie Normen und Regulierung, die für die erfolgreiche und schnelle Markteinführung und die Marktakzeptanz von Produkten entscheidend sein werden.

Ich wünsche allen Besuchern und Beteiligten spannende und erfolgreiche Kongresstage mit vielversprechenden, neuen Kontakten und wertvollen fachlichen Impulsen.

A handwritten signature in black ink, reading "Alois Rhiel". The signature is fluid and cursive.

Dr. Alois Rhiel

Hessischer Minister für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung

Unter dem Titel „nanotech+material week frankfurt“ (20. bis 23. November 2007, Frankfurt am Main) bündeln das Nanotechnologieforum Hessen, die NanoSolutions, die Material Vision und die Chemical Nanotechnology Talks ihre komplementären Stärken und Netzwerke zu einer internationalen Plattform für Nanotechnologien und neue Materialien. Damit ist die „nanotech+material week frankfurt“ die zentrale Veranstaltung für Zukunftstechnologien in Europa.



Veranstaltungspartner

4. Nanotechnologieforum Hessen:



Medienpartner:



NanoSolutions

21.- 23.11.2007



Die NanoSolutions ist die Europäische Leitmesse für das Nano-Business. Mit der Veranstaltung 2006 knüpfte sie an ihren Erfolg vom Vorjahr an und untermauerte ihre Position als der zentrale umspannende Marktplatz für alle aktuellen Nano-Anwendungen. Das Ziel der Veranstaltung ist es, das gesamte produzierende Gewerbe und hier insbesondere den Mittelstand über die breiten Einsatzmöglichkeiten und Wettbewerbsvorteile der Nanotechnologie zu informieren und zu begeistern. So lädt die von der G+J Expomedia Events veranstaltete NanoSolutions auch in 2007 zu einem reichhaltigen Programm an Produktvorstellungen, Vorträgen und intensiven Gesprächen zwischen Nano-Unternehmen und (potenziellen) Anwendern der verschiedenen Branchen.

<http://www.nanosolutions-frankfurt.de>

Material Vision

22./23.11.2007



Die Material Vision, Fachmesse und Konferenz zum Thema Materialien für Produktentwicklung, Design und Architektur, ist die einzige interdisziplinäre Materialmesse, die sich gezielt an Produktentwickler, Industriedesigner und Architekten richtet. Die Fachmesse wird von der Messe Frankfurt in Kooperation mit dem Rat für Formgebung veranstaltet. Ziel ist es, die Potenziale moderner Materialien und Materialtechnologien für die Entwicklung innovativer Produkte darzustellen. Im Rahmen der Konferenz diskutieren Designer und Architekten von Weltrang die aktuellsten Materialtrends in Produktentwicklung und Architektur.

<http://www.material-vision.com>

Chemical Nanotechnology Talks

20./21.11.2007



Die „Chemical Nanotechnology Talks (CNT)“ ist die Fachkonferenz für das internationale Publikum, das sich mit chemischer Nanotechnologie beschäftigt. Die CNT werden seit dem Jahr 2000 von der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. in Frankfurt am Main organisiert. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt auf „Energising a Sustainable Future“ – aktuelle Themen wie Energie und Umwelt, Bauen und Wohnen stehen im Mittelpunkt. Vorträge von nationalen und internationalen Fachleuten werden ergänzt durch Posterpräsentationen, wo besonders junge Wissenschaftler die Möglichkeit bekommen, ihr Arbeitsgebiet und aktuelle Forschung vorzustellen.

http://www.dechema.de/cnt_VIII

IRC Kooperationsbörse „Nanotechnologie“ auf der NanoSolutions in Frankfurt



Das Innovation Relay Centre der Hessen Agentur veranstaltet am 22. November 2007 eine internationale Kooperationsbörse im Bereich Nanotechnologie. Angesprochen sind Unternehmen und Institutionen, die Produktentwicklungen und neue Anwendungsfelder oder die Suche nach technischen Lösungen mit Hilfe europäischer Geschäftskooperationen realisieren wollen. Die Suche nach Partnern für die Teilnahme an EU-Forschungsprogrammen ist ebenfalls möglich.

Kontakt: Dr. Claudia Männicke, IRC Hessen/Rheinland-Pfalz
 Telefon: 0611 / 774-8631
 E-Mail: claudia.maennicke@hessen-agentur.de

Durch das Hauptprogramm im Saal Europa führt Angela Elis, 3Sat Zukunftsmagazin „nano“

10:00 Uhr

Begrüßung

Dr. Alois Rhiel, Hessischer Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

10:15 Uhr

Perspectives of the international Nanotech market

Evgenia Pekarskaya, Lux Research (New York/USA)

10:40 Uhr

Nanotechnologie – Eckstein der nationalen High-Tech-Strategie

Dr. Wolfgang Stöffler, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

10:50 Uhr

Nanotech – Motor für die europäische Wirtschaft

Dr. Nicholas Hartley, EU Kommission, DG Research (angefragt)

11:00 Uhr

Podiumsdiskussion: Kleine Teilchen, große Chancen – Nanotechpotenziale für KMU's

Dr. Alois Rhiel, Hessischer Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Evgenia Pekarskaya, Lux Research (New York/USA)
Dr. Wolfgang Stöffler, Bundesministerium für Bildung und Forschung
Dr. Nicholas Hartley, EU Kommission, DG Research (angefragt)
Helmut Hund, Helmut Hund GmbH

11:40 Uhr

Nanotechnology: Driving force for a new economy

Tim E. Harper, Cientifica (London/UK)

12:00 Uhr

Mittagspause

Gelegenheit zum Messebesuch

13:30 Uhr

PARALLELE FACHFOREN

Forum 1: NanoMikro –

Wirtschaftliche Potenziale der Integration von Nano- und Mikrosystemtechnik

Forum 2: NanoBuilding –

Neue Materialien für die Architektur von morgen

Forum 3: NanoBusiness –

Notwendige Rahmenbedingungen für das Geschäft mit Nanotech
Teil 1: NanoStandards & NanoRegulation

15:00 Uhr

Kaffeepause

Gelegenheit zum Messebesuch

15:45 Uhr

PARALLELE FACHFOREN

Forum 4: NanoApplication –

Integration von Nanotech in Produkte und Prozesse

Forum 5: NanoEnergy –

Innovationstreiber für Klimaschutz und Energieeffizienz

Forum 3: NanoBusiness

Teil 2: NanoQuality
Teil 3: Auslandsmärkte

17.25 Uhr

Ende der Foren, Übergang zur Key-Note Arena

(auf der begleitenden Messe NanoSolutions)

17.30 Uhr

Kongresshighlights: Berichte aus den Foren

Kurzberichte der Foren-Moderatoren mit anschließender Diskussionsrunde

17.55 Uhr

Schlusswort

Dr. Dieter Kreuziger, HA Hessen Agentur GmbH

18.00 Uhr

Get together/Abendveranstaltung

Forum 1:

NanoMikro – Wirtschaftliche Potenziale der Integration von Nano- und Mikrosystemtechnik

Themenpartner:



Die Mikrosystemtechnik ist bereits in vielen Produkten, Geräten und Systemen wie Sensoren, Aktoren, Fluidik und hochintelligenter Elektronik fest etabliert. Die Nanotechnologien erschließen neue Möglichkeiten zur weiteren Miniaturisierung, Funktionssteigerung und Produktionsoptimierung. In der Mikro-Nano-Integration liegen daher enorme Chancen – nicht nur für einzelne Betriebe, sondern auch für den Hightech-Standort Deutschland insgesamt.

Moderation:

Dr. Guido Tschulena, mst-Network Rhein-Main e.V.

13:30 Uhr

Trends der Mikrosystemtechnik

Prof. Dr. Helmut F. Schlaak, Technische Universität Darmstadt

13:50 Uhr

Wirtschaftliche Potenziale der Nano-Mikro-Integration

Prof. Dr. Thomas Heimer, Frankfurt School of Finance & Management

14:10 Uhr

Nano- und Mikrotechnologie in der Praxis: Sensoren für Automobil- und Consumer-Anwendungen

Jan Peter Stadler, Robert Bosch GmbH

14:30 Uhr

Perspektivengespräch: Technische und wirtschaftliche Potenziale der Nano-Mikro-Integration

Diskutanten:

Dr. Jan Marien, Sensitec GmbH; Dr. Eckhard Rikowski, TU Darmstadt;
Prof. Dr. Reinhard Neumann, GSI Darmstadt; Dr. Winfried Korb, arteos GmbH;
Marion Simon, Heimann Sensor GmbH;
Patric Salomon, NEXUS Microsystems Association

Forum 4:

NanoApplication – Integration von Nanotech in Produkte und Prozesse

Themenpartner:



Das größte Potenzial der Nanotechnologien liegt derzeit in der Verbesserung bestehender Produkte und Prozesse. Wie kann sich gerade der Mittelstand die Nanotechnologien als „enabling technologies“ zunutze machen und Produkt- und Prozessinnovationen erzielen, die Mehrwert schaffen? Viele interessante Ansätze und Praxisbeispiele zeigen, dass die Integration von Nanotech in der Produktion heute schon enorme Potenziale freisetzen kann.

Moderation:

Klaus Zimmer, VDMA

15:45 Uhr

Nano für die Produktion - Prozesse optimieren

Dr. Karl-Heinz Haas, Fraunhofer ISC

16:15 Uhr

Nano zur Steigerung der Produktivität und Reduzierung des Energieverbrauchs

Uwe Scharf, Rittal GmbH & Co. KG

16:30 Uhr

Prozessspezifische Nanoapplikation

Dr. Frank Menzel, Degussa AG

16:45 Uhr

Perspektivengespräch: Integration von Nanotech in den Produktionsprozess

Diskutanten:

Dr. Monika Kursawe, Merck KGaA (angefragt)
Iris Wegner, Möller Medical GmbH & Co KG
Sabine Sengl, Holzapfel Metallveredelung GmbH
Dr. Matthias Schweinsberg, SusTech GmbH & Co. KG Darmstadt

Forum 2:

NanoBuilding: Neue Materialien für die Architektur von morgen

Themenpartner:

U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

materialvision

Architektur und Bauwesen leben von Formen, Funktionen und Materialien. Sie profitieren von vielen innovativen Nanowerkstoffen: Selbstreinigende und intelligente Verglasungen sowie technische Textilien setzen ebenso wie nanostrukturierte Materialien zur thermischen Isolierung neue Maßstäbe in punkto Nachhaltigkeit und Qualität. Ultrahochfester Beton und neuartige Effektfarben eröffnen zudem neue architektonische Spielräume.

Moderation:

Sylvia Leydecker, 100% interior

13:30 Uhr

Nano am Bau: Potenziale ohne Grenzen

Dr. Wolfgang Luther, VDI-Technologiezentrum GmbH

13:50 Uhr

Trends der Architektur – neue Anforderungen an Materialien

Prof. Manfred Hegger, HHS Planer + Architekten AG

14:10 Uhr

Träume werden Wirklichkeit – Hochleistungsbeton et al

Prof. Dr. Michael Schmidt, Universität Kassel

14:30 Uhr

Perspektivengespräch:

Nanotechnologie als Schlüssel für eine neue Architektur

Diskutanten:

Dr. Dirk Then, Dr. Robert-Murjahn-Institut

Dr. Josef Strunge, Dykerhoff AG

Prof. Dr. Claus Flohrer, HOCHTIEF Construction AG

Peter Bitsch, Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen

Forum 5:

NanoEnergy – Innovationstreiber für Klimaschutz und Energieeffizienz

Themenpartner:



Institut für Solare Energieversorgungstechnik
Verein an der Universität Kassel e.V.

VDI

Technologiezentrum

Energieversorgung und Klimaschutz sind Megathemen. Neue Materialien sind häufig der Schlüssel für mehr Energieeffizienz sowie alternative Energiegewinnung und -speicherung. Für einen wahren Technologieschub können dort künftig die Nanotechnologien sorgen. Dies bietet nicht nur Chancen zur Bewältigung unserer drängenden Probleme, sondern auch Business-Opportunities für Anbieter zukunftsfähiger Lösungen.

Moderation:

Dr. Wolfgang Luther, VDI Technologiezentrum GmbH

15:45 Uhr

Neue Energiepotenziale durch Nanotech

Jochen Bard, ISET

16:10 Uhr

Tandemvortrag:

Nano- und Mikrotechnologien im Dienste der nachhaltigen Entwicklung

Prof. Dr. Hartmut Hillmer, Universität Kassel

Prof. Dr. Jürgen Schmid, Universität Kassel

16:35 Uhr

Nano – boosting the energy market

Tim E. Harper, Cientifica

17:00 Uhr

Perspektivengespräch:

Anwendungspotential der Nanotechnologien im Energiesektor

Diskutanten:

Andreas Brumby, Umicore

Prof. Dr. Birgit Scheppat, FH Wiesbaden

Dr. Wolfgang Stöffler, Bundesministerium für Bildung und Forschung

Dr. Claudius Neumann, Degussa GmbH (angefragt)

NanoBusiness – notwendige Rahmenbedingungen für das Geschäft mit Nanotech

Themenpartner:



Freundschaftsverein
Hessen – Wisconsin e.V.



Normen und Standards sind für den wirtschaftlichen Erfolg innovativer Technologien unverzichtbar. Das gilt gerade für die Nanotechnologien, für die derzeit Definitionen, Messverfahren und Bewertungskriterien festgelegt werden. Hier werden die Weichen für die technische Entwicklung, die Marktakzeptanz von Produkten sowie die Wettbewerbsbedingungen der Unternehmen gestellt. Dies gilt auch für Ansätze zur Regulierung von Nanomaterialien und deren Anwendung. Themen, die ebenso wie die Beobachtung internationaler Schlüsselmärkte für die Zukunft des Nanotech-Business von entscheidender Bedeutung sein können.

Moderation:

Dr. Thorsten Ralle, TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

Teil 1: NanoStandards & NanoRegulation

13:30 Uhr

- Wirtschaftliche Bedeutung der Normung für Unternehmen
Prof. Dr. Knut Blind, Fraunhofer ISI und Technische Universität Berlin

13:50 Uhr

- Internationale und nationale Normungsaktivitäten
Dr. Markus Pridöhl, Degussa AG

14:10 Uhr

- Sachstand zum nationalen und europäischen
Regulierungsbedarf
Dr. Uwe Lahl, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit

14:30 Uhr

- Perspektivengespräch:
Normung und Regulierung – Einfluss auf Unternehmenserfolg
Diskutanten:
Thomas Adler, DKE Frankfurt
Dr. Harald Müller, Aqura GmbH
Frank Behnam, AQUANOVA AG
Prof. Dr. Werner Bergholz, Jacobs University Bremen

15:00 Uhr

- Kaffeepause*

Teil 2: NanoQuality

15:45 Uhr

- Qualität braucht ein Siegel – Status der Nano-Qualitätssiegel
Dr. Jan Beringer, Hohensteiner Institute
Jan Glänzer, NANOtec Industrial Coating
Holger Zytur, Nanogate AG

16:10 Uhr

- Perspektivengespräch:
Notwendigkeit und wirtschaftlicher Nutzen von
Qualitätssiegeln
Diskutanten:
Dr. Markus Pridöhl, Degussa AG
Monika Büning, Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
Bernd Rainer Müller, BUND
Stefan Latz, TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

Teil 3: Auslandsmärkte

Moderation:

Dr. Kristina Sinemus, Genius GmbH

16:30 Uhr

- Nanotechnology in the USA: Clusters and Opportunities
LaMar Hill, IAN Regions (New York/USA)

16:50 Uhr

- Nanotech in Asia
N.N.

17:10 Uhr

- Perspektivengespräch:
Chance Auslandsmarkt für KMU's
Diskutanten:
Dr. Khaled Snouber, Hessen Agentur GmbH
Heinrich Becker, Vistec Semiconductor Systems GmbH
Del Stark, European Nanotechnology Trade Alliance
Marco Beckmann, Nanostart AG

NanoAnalytics – Impulsgeber für neue Produktionsprozesse

Forenhost:



Sei es beim Vermessen von Werkstoffen, der Katalysator- oder Korrosionsforschung oder der Funktionsprüfung von nanoskaligen Bauteilen: Die Nanoanalytik gewinnt für die Grundlagenforschung und Qualitätskontrolle bei industriellen Herstellungsverfahren zunehmend an Bedeutung. Materialeigenschaften und Produktqualität auf kleinster Ebene kontrollieren zu können und – darauf aufbauend – gezielt Veränderungen auf Nanoebene durchzuführen erfordern nicht nur die nötige Fachkompetenz, sondern auch modernste Gerätetechnik, Methodik sowie entsprechende Arbeitsschutzmaßnahmen.

Moderation

Dr. Thorsten Ralle, TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

10:00 Uhr

➤ Begrüßung

Dr. Kristina Sinemus, Genius GmbH

10:10 Uhr

➤ Partikel- und Strukturanalytik

Dr. Harald Müller, AQura GmbH



10:40 Uhr

➤ Charakterisierung von Nanomaterialien

Prof. Dr. Wolfgang Ensinger, TU Darmstadt

11:10 Uhr

➤ Kaffeepause

11:40 Uhr

➤ Analytik nanobeschichteter und/oder -strukturierter Oberflächen

Dr. Matthias Voetz, Bayer Technology Service GmbH



12:10 Uhr

➤ Bestimmung von Oberflächenfunktionalitäten nanomodifizierter Materialien

Prof. Dr. Ralph Stengler, Hochschule Darmstadt

12:40 Uhr

➤ Herausforderungen an die Emissionsanalytik durch neue Abgasnormen

Karsten Matthies, TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

13:00 Uhr

➤ Mittagspause

14:00 Uhr

➤ Nanotechnologie in der Baustoffproduktion

Dr. Josef Strunge, Dyckerhoff AG



14:30 Uhr

➤ Die Optimierung von Baustoffen mittels Nano-Gefügeanalytik

Dr. Urs Müller, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

15:00 Uhr

➤ Kaffeepause

15:30 Uhr

➤ Innovationen in der Gerätetechnik

Sympatec GmbH
BS-Partikel GmbH
Röntgenanalytik Messtechnik GmbH
Malvern Instruments Ltd

17:00 Uhr

➤ Ende

NanoFinance Day – Finanzierungsstrategien für Nanounternehmen

Forenhost:



Eine revolutionäre Technologie oder Produktidee bildet die Basis für den Geschäftserfolg mit Nanotech. Doch der Weg vom Konzept bis zur Marktreife stellt viele Unternehmen vor große finanzielle Herausforderungen. Daher zählt neben dem passenden Geschäftsmodell auch eine ausgereifte Finanzierungsstrategie zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren.

Moderation

Marco Beckmann, Nanostart AG

10:00 Uhr

➤ Begrüßung

Marco Beckmann, Vorstand, Nanostart AG

10:15 Uhr

➤ Venture Capital für Nanotechnologie-Unternehmen

Andreas Kröll, Senior Portfolio Manager, Nanostart AG

10:35 Uhr

➤ Frühphasenfinanzierung und Business Angels

Helge Hardacker, Managing Partner, Quantum Board

10:55 Uhr

➤ Frühphasenfinanzierung durch den High-Tech Gründerfonds

Michael Brandkamp, Geschäftsführer, High-Tech Gründerfonds

11:10 Uhr

➤ Kaffeepause

11:30 Uhr

➤ Fallstudie: MagForce Nanotechnologies AG

Dr. Uwe Maschek, CEO MagForce Nanotechnologies AG

11:45 Uhr

➤ „From Good to Great“: Erfolgsfaktoren für Wachstumsunternehmen – Podiumsdiskussion –

Jürgen C. Binzer, Geschäftsführer, Hollingsworth & Vose
Karlheinz Schmelig, Geschäftsführer, Creathor Venture Management GmbH
Dr. Uwe Maschek, CEO, MagForce Nanotechnologies AG

12:45 Uhr

➤ Mittagspause

13:30 Uhr

➤ Ausgewählte rechtliche Aspekte einer Eigenkapitalfinanzierung

RA Norbert Neef, LL.M., Waldenberger Rechtsanwälte

14:00 Uhr

➤ Der Börsengang für Nanotechnologie-Unternehmen

Jochen Grossmann, Wolfgang Steubing AG

14:25 Uhr

➤ Entry Standard

N.N., Deutsche Börse AG

15:00 Uhr

➤ Ende

Gelegenheit zum Messebesuch

Sustainability in Nanotechnology. Products of Today and Tomorrow and their likely Societal Implications.

Forenhost:



Das Potenzial der Nanotechnologien wird als maßgeblich für alle Lebensbereiche eingeschätzt. Zahlreiche Nanotech-Produkte sind heute schon Realität – visionäre Innovationen befinden sich in der Pipeline. Vielfach entfalten die eingesetzten Nanotechnologien dabei eine nachhaltig Wirkung auf Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft, indem sie beispielsweise helfen, natürliche Ressourcen zu schonen.

Morning session: Opening talk and Products of today

Moderation

Dr. Stephan Haubold, SDH-Consult

9:00 Uhr

>Welcome Introduction

Dr. Stephan Haubold, SDH-Consult

9:05 Uhr

Opening Talk

N.N.

9:35 Uhr

Nano and Enviroment: protection and pollution

Paul Borm, Ph.D., Borm Life Sciences to Business (BLIS2B BV)

10:05 Uhr

Efficient inorganic nano-particles-functions, application, production and outlook

Prof. Wolf-Dieter Griebler, Sachtleben Duisburg

10:35 Uhr

Coffee and Tea Break

11:05 Uhr

Simple but effective: the enabling role of nanozeolite moisture absorbers in photovoltaics, thin-film electronics and pharmaceutical packaging

Dr. Wayne Daniell, NanoScape AG

11:50 Uhr

Atomic scale metrology and prototyping enabling „nano-„ solutions for mankind

Dr. Rob H.J. Fastenau, FEI Electron Optics BV

12:20 Uhr

Lunch Break

Afternoon Sessions: Visionary Products and their likely societal implications

13:30 Uhr

Opening Talk

N.N.

14:00 Uhr

Cryo-Nanobiotechnology: Nanotechnology for the banking of frozen living cells

Prof. Heiko Zimmermann, IBMT

14:30 Uhr

New enabling technologies based on polysilazanes contributing to modern energy resourcues

Dr. Sandra Stojanovic, Clariant

15:00 Uhr

Coffee Break

15:30 Uhr

Nanotribology and their influence on industrial processes

Michael Jung, Nanogate AG

16:00 Uhr

Nanotech at Bayer-Chances and Challenges along the Value Chain

Dr. Peter Krüger, Bayer MaterialScience AG

16:30 Uhr

Closing remarks

ANREISE

Messe Frankfurt, Halle 4, Säle Europa, Alliance, Concorde

...mit dem Auto:

Hinweisschilder zur Messe an allen Autobahnen leiten Sie zum Messegelände. Parkplatzmöglichkeiten bestehen direkt auf dem Messegelände, Einfahrt Tor 4.

...mit dem Flugzeug:

Ab Regionalbahnhof unter Terminal 1 des Frankfurt Airport mit der S 8 und S 9 (Hanau) zum Hauptbahnhof Frankfurt fahren. Von dort weiter wie unten beschrieben.

...mit dem Zug:

Ab Frankfurter Hauptbahnhof (tief), mit der S 3 (Bad Soden), S 4 (Kronberg), S 5 (Bad Homburg/Friedrichsdorf) oder S 6 (Friedberg) zur Haltestelle Messe. Alternativ mit der U 4 (Bockenheimer Warte) zur Haltestelle „Festhalle/Messe“.

TEILNAHMEGEBÜHREN

1. Kongresstag (22.11.2007)

Regulär: € 150,--

Hochschulangehörige: € 100,--

Studenten: € 50,--

2. Kongresstag (23.11.2007)*

Teilnahmegebühr je Veranstaltung:

Regulär: € 180,--

Hochschulangehörige: € 130,--

Studenten: € 80,--

Kombipaket

1. Kongresstag + ausgewählte Veranstaltung des 2. Kongresstages (22.+23.11.2007)

Regulär: € 300,--

Hochschulangehörige: € 210,--

Studenten: € 120,--

Die Kongresskarten beinhalten jeweils auch den Eintritt zu den Messen NanoSolutions und Material Vision.

Anmeldeschluss: 9. November 2007

Anmeldung per Internet: www.hessen-nanotech.de

KONTAKT

Kongressbüro

Genius GmbH –
Wissenschaft & Kommunikation
Robert-Bosch-Straße 7
64293 Darmstadt

Telefon: +49 (0)6151 / 872-4043

Telefax: +49 (0)6151 / 872-4041

E-Mail: nanotechkongress@genius.de

Internet: www.genius.de



Veranstalter*

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung
Dr. Rainer Waldschmidt
Kaiser-Friedrich-Ring 75
D-65185 Wiesbaden

Telefon: +49 (0)611 / 815-2471

Telefax: +49 (0)611 / 815-492471

E-Mail: rainer.waldschmidt@hmvwl.hessen.de

Internet: www.wirtschaft.hessen.de



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Projektträger

HA Hessen Agentur GmbH
Aktionslinie Hessen-Nanotech
Alexander Bracht
Abraham-Lincoln-Str. 38-42
D-65189 Wiesbaden

Telefon: +49 (0)611 / 77 48 - 614

Telefax: +49 (0)611 / 77 48 - 620

E-Mail: alexander.bracht@hessen-agentur.de

Internet: www.hessen-agentur.de



HessenAgentur

HA Hessen Agentur GmbH

* Die drei parallelen Veranstaltungen am 23.11.2007 finden in Verantwortung und auf Rechnung der angegebenen Veranstaltungspartner (Forenhosts) statt.